

GyB Gymnasialeltern Bayern e. V.

03.07.2008

c/o Ulrike Köllner

Maistr. 37

80337 München

Tel. 089 530353

Fax 089 535544

e-Mail: info@gymnasialeltern-bayern.de

homepage: www.gymnasialeltern-bayern.de

Pressemitteilung:

Kürzung einer Fachstunde in der ersten Fremdsprache zu Lasten der Eltern

Wie von Beginn an gefürchtet, folgt der Kürzung der ersten Fremdsprache in der 7. Klasse von vier auf drei Wochenstunden keine entsprechende Stoffkürzung.

Die Lehrpläne in Englisch und Französisch bleiben unverändert. Im Fach Latein wird ein Teil des Stoffes in die achte Klasse geschoben (in der ohnehin nur drei Wochenstunden zur Verfügung stehen), am Ende der achten Klasse werden vier von insgesamt 107 Kapiteln gekürzt.

Statt den Stoff den Stunden anzupassen, wird seitens des Kultusministeriums darauf verwiesen, dass die einzige in der 7. Klasse verbliebene Pflichtintensivierungsstunde verpflichtend für die 1. Fremdsprache einzusetzen sei.

Letztlich müssen also wieder Eltern und Kinder die Stundenkürzung ausbaden, indem zu Hause das gebüffelt und geübt wird, was die Lehrkräfte in der Schule nicht schaffen können.

Purer Zynismus ist es, diese Entlastung des Staatssäckels als Entlastung der Eltern verkaufen zu wollen.